

**Antragsbuch der Gestaltungsmehrheit
von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
in Mönchengladbach zum Haushaltssanierungsplan 2012**



Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0007	12	Verwaltung/Personal	Zusammenfassung des Post- und Druckservice an zentraler Stelle	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Verwaltung wird gebeten, vor Umsetzung der Maßnahme dem Hauptausschuss ein Konzept vorzulegen, an welcher Stelle der Post- und Druckservice im Rathaus Rheydt organisatorisch/räumlich zusammengefasst werden soll. Des Weiteren sind die Verkürzungen der Transportwege, die sich durch eine Umsetzung des Konzeptes ergeben, darzustellen. Gleiches gilt für den Wegfall von Stellen. Da es sich bei den Beschäftigten im Botendienst häufig um Mitarbeiter mit einer Behinderung handelt, wird die Verwaltung gebeten, darzustellen, wo diese Mitarbeiter zukünftig eingesetzt werden sollen und ob bei Wegfall der Stellen eine Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe gezahlt werden muss, da dann nicht mindestens 5 % der Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen besetzt sind (siehe SGB IX Teil 2 Kapitel 2 Beschäftigungspflicht).

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0009	20	Zentrale Finanzwirtschaft	Optimierung der Gremienarbeit	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Zusammenlegung des Hauptausschusses mit dem Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen wird abgelehnt.

Begründung:

Die derzeitige Aufgabenteilung der Ausschüsse hat sich gerade aus Sicht der ehrenamtlichen Mandatsträger bewehrt. Sie erlaubt es dem Hauptausschuss, sich mit seiner eigentlichen Aufgabe der Koordinierung der Ausschussergebnisse und der Organisation der Verwaltung auseinanderzusetzen. Durch die Aufgabenverteilung ist die Sitzungsdauer des Hauptausschusses zum Vorteil der Mandatsträger und der Verwaltung deutlich reduziert worden.

Außerdem käme bei einer Zusammenlegung der beiden Ausschüsse die jetzt funktionierende steuernde Funktion des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen für die städtischen Beteiligungen zu kurz. Gerade diese ist aber in der Finanzsituation der Stadt von enormer Bedeutung. Darüber hinaus bietet der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen den Vorständen und Geschäftsführern der städtischen Beteiligungsgesellschaften regelmäßig Gelegenheit die entsprechende Gesellschaft und ihre Tätigkeitsfelder den Ausschussmitgliedern vorzustellen. Der Öffentlichkeit und den Ausschussmitgliedern wird so die Möglichkeit gegeben, sich in öffentlicher Sitzung über die Arbeit der Töchter im Konzern Stadt angemessen zu informieren.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
			-1.660	-1.660	-1.660	-1.660	-1.660	-1.660	-1.660

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0012	22	FB 20 - Keine AG -	Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 475 % auf 530 %	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Grundsteuer beträgt für die Jahre 2013-2021 520%.

Begründung

Die von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP gewollte Reduzierung der Steuererhöhungen dienen der Wettbewerbsfähigkeit und der Bürgerfreundlichkeit der Stadt. Im Vergleich mit den Hebesätzen vergleichbarer Städte sind die Erhöhung der Grundsteuer auf 520 % und der Gewerbesteuer auf 475 % eine vertretbare Obergrenze.

Diese nun ausgewogenen Steuererhöhungen machen die Fortsetzung der enorm erfolgreichen Ansiedlungspolitik möglich. Die Absenkung der vorgeschlagenen Erhöhung der Grundsteuer macht für Eigentümer und Mieter im Zeitraum bis 2021 etwa 8,6 Millionen Euro und die Absenkung der vorgeschlagenen Erhöhung der Gewerbesteuer im gleichen Zeitraum für die Gewerbetreibenden etwa 30,5 Millionen Euro aus.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-833.834	-856.926	-883.522	-917.505	-956.805	-1.001.797	-1.038.166	-1.075.546	-1.113.965

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0013	22	FB 20 - Keine AG -	Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer von 450 % auf 485 %	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Gewerbesteuer beträgt für die Jahre 2013-2021 475 %.

Begründung:

Die von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP gewollte Reduzierung der Steuererhöhungen dienen der Wettbewerbsfähigkeit und der Bürgerfreundlichkeit der Stadt. Daher sind die Erhöhungen der Grundsteuer auf 520 % und der Gewerbesteuer auf 475 % eine noch vertretbare Obergrenze.

Diese nun ausgewogenen Steuererhöhungen machen die Fortsetzung der enorm erfolgreichen Ansiedlungspolitik möglich. Die Absenkung der Grundsteuer macht für Eigentümer und Mieter im Zeitraum bis 2021 etwa 8,6 Millionen Euro und die Absenkung der Erhöhung der Gewerbesteuer im gleichen Zeitraum für die Gewerbetreibenden etwa 33,5 Millionen Euro aus.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-2.937.642	-3.100.193	-3.280.985	-3.469.257	-3.681.896	-3.921.012	-4.133.501	-4.355.119	-4.586.226

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0016	30	Jugend und Soziales	Einsparung einer A 12-Stelle bei gleichzeitiger Einrichtung einer ½-Juristenstelle A 13 in der Antikorruptionsstelle (AKS)	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Umsetzung der Maßnahme wird wegen weiteren Klärungsbedarfs zurückgestellt.

Finanzwirksamkeit:

Personaleinsparung in Vollzeitstellen

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-0,50	-0,50	-0,50	-0,50	-0,50	-0,50	- 0,50	-0,50	-0,50

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0019	31	Ordnung/Service	Zusammenfassung der Bezirksverwaltungsstellen auf 2 Standorte	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Es wird eine Projektgruppe unter Beteiligung der vier Bezirksvorsteher und vier Bezirksverwaltungsstellenleiter eingerichtet. Ziel ist der Erhalt von vier Bezirksverwaltungsstellen bei gleichzeitiger Einsparung der aufgeführten Sachkosten. Prüfungsinhalte sollen die Angebotsstruktur, die räumliche Unterbringung mit dem Einsparziel der Aufgabe städtischer Gebäude und Nutzung alternativer Räumlichkeiten sein.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-45.453	-45.453	-45.453	-45.453	-45.453	-45.453	-45.453	-45.453	-45.453

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0021	31	Ordnung/Service	Zentralisierung des Bürgerservice auf 2 Standorte	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Es wird eine Projektgruppe unter Beteiligung der Bezirksvorsteher sowie Bezirksverwaltungsstellenleiter gebildet. Ziel ist der Erhalt des dezentralen Bürgerservice bei gleichzeitiger Reduzierung von Stellen durch Verknüpfung von Aufgaben. Prüfungsinhalte sollen die Angebotsstruktur, räumliche Unterbringung mit dem Einsparziel der Aufgabe städtischer Gebäude und Nutzung alternativer Räumlichkeiten sein.

Finanzwirksamkeit:

Personaleinsparung in Vollzeitstellen

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0024	32	Ordnung/Service	Ausdehnung der Parkraumbewirtschaftung auf die Bereiche außerhalb der Innenstädte	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Zur Deckung der anfallenden Personalkosten aus der Maßnahme 62 wird in den betroffenen Stadtteilen Rheindahlen und Giesenkirchen die Parkraumbewirtschaftung ausgeweitet. Dies führt in Rheindahlen zu Mehreinnahmen von 50.000 €/a und in Giesenkirchen zu 80.000 €/a ab 2014. Die Mehreinnahmen werden unter HSP – Nr. 24 ausgewiesen.

Finanzwirksamkeit:

Mehreinnahmen Parkraum Rheindahlen

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000

Mehreinnahmen Parkraum Giesenkirchen

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	+80.000	+80.000	+80.000	+80.000	+80.000	+80.000	+80.000	+80.000	+80.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0028	37	Ordnung/Service	Einstellung des Zuschusses an Hilfsorganisationen zur Stärkung des Ehrenamtes im Katastrophenfall	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200	-8.200

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0030	39	Jugend und Soziales	Reduzierung des Zuschusses an die Verbraucherzentrale NRW für die Verbraucherberatung in MG um 25 %	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
			-27.500	-27.500	-27.500	-27.500	-27.500	-27.500	-27.500

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0045	40	Schule/Bildung/Sport	Optimierung der Essensausgabe an Schulen, Einsatz von geringfügig Beschäftigten (400€-Kräfte)	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0046	40	Schule/Bildung/Sport	Einsatz von Hilfskräften an Sporthallen und Schulen, Einsatz von 400 € Kräften	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0051	40	Schule/Bildung/Sport	Aufgabe des Jugendzuschusses	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-126.800	-126.800	-126.800	-126.800	-126.800	-126.800	-126.800	-126.800	-126.800

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0055	40	Schule/Bildung/Sport	Einführung von Benutzungsentgelten für Sportstätten inklusive Bäder	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen. Ab dem Jahr 2014 wird ein Nutzungsentgelt im Erwachsenenbereich eingeführt. Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit den Sportvereinen- und verbänden hierzu ein Konzept zu erarbeiten und dem Sportausschuss im Laufe eines Jahres vorzulegen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-68.500	-155.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0059	40	Schule/Bildung/Sport	Weiterentwicklung der Bäderstruktur	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen. Das Hallenbad Giesenkirchen wird nicht geschlossen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
							-85.000	-170.000	-170.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0062	42	Kultur	Schließung der Zweigstellen in Giesenkirchen und Rheindahlen	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Zur Deckung der anfallenden Personalkosten wird in den betroffenen Stadtteilen Rheindahlen und Giesenkirchen die Parkraumbewirtschaftung ausgeweitet. Dies führt in Rheindahlen zu Mehreinnahmen von 50.000 €/a und in Giesenkirchen zu 80.000 €/a ab 2014. Die Mehreinnahmen werden unter HSP – Nr. 24 ausgewiesen.

Finanzwirksamkeit:

Personaleinsparung in Vollzeitstellen

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		-0,501	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00	-2,00

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0074	44.10	Kultur	Kürzung des Zuschusses für die Familienbildung um 25%	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Kürzung bei der Familienbildungsstätte wird abgelehnt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Angebotspalette der verschiedenen in Mönchengladbach tätigen Erwachsenenbildungseinrichtungen zu koordinieren, um eine Optimierung des Angebotes zu erreichen. Es ist zu beobachten, dass es häufiger zu einer Doppelung von Angeboten kommt. Hier wird ein möglicher Ansatz für ein von der Verwaltung zu ermittelndes Einspar- und Optimierungspotential bei allen Anbietern von Erwachsenenbildung gesehen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-21.525	-21.525	-21.525	-21.525	-21.525	-21.525	-21.525	-21.525	-21.525

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0084	50	Jugend und Soziales	Reduzierung des Angebotes psychosozialer Betreuung durch das Arbeitslosenzentrum um 25 %	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		-16.394	-16.394	-16.394	-16.394	-16.394	-16.394	-16.394	-16.394

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0087	50	Jugend und Soziales	Erhöhung der Gebühren für die Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-13.500	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0089	50	Jugend und Soziales	Verwaltung und Betrieb von Unterkünften und Einrichtungen für Wohnungslose	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten, einen Auftrag an die Hochschule Niederrhein zu vergeben, mit dem die Strukturen hinsichtlich der Unterkünfte und Einrichtungen für Wohnungslose in Mönchengladbach evaluiert werden. Ziel der Evaluierung der kommunalen Wohnungslosenhilfe ist es, Erkenntnisse zur Leistungsfähigkeit und Qualität der vorhandenen Angebote sowie über die Möglichkeiten bzw. Notwendigkeiten zur eventuellen Optimierung von Effizienz und Effektivität zu gewinnen. Die Ergebnisse der Evaluierung sind dem Sozial- und Gesundheitsausschuss, dem Finanzausschuss und dem Hauptausschuss vorzustellen

Begründung:

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
			-68.000	-68.000	-68.000	-68.000	-68.000	-68.000	-68.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0090	51	Jugend und Soziales	Beendigung des Leistungsvertrages mit dem Sozialdienst Katholischer Männer (SKM) für die Betreuung für Erwachsene	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0096	51	Jugend und Soziales	Einstellung der Zuschüsse an übrige Bereiche (Geschäftskostenzuschüsse)	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Es wird eine Projektgruppe eingerichtet, die die Zuschüsse an übrige Bereiche (Geschäftskostenzuschüsse) überprüft. Ziel ist, notwendige und sinnvolle Strukturen nicht zu zerschlagen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-20.700	-20.700	-20.700	-20.700	-20.700	-20.700	-20.700	-20.700	-20.700

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller																				
0108	53	Jugend und Soziales	Pauschalkürzung für die Leistung Fahrdienst für Behinderte	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP																				
<p><u>Beschlussentwurf:</u> Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:</p> <p>Die Maßnahme wird gestrichen.</p> <p><u>Finanzwirksamkeit:</u></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2012</th> <th>2013</th> <th>2014</th> <th>2015</th> <th>2016</th> <th>2017</th> <th>2018</th> <th>2019</th> <th>2020</th> <th>2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>-16.100</td> <td>-16.100</td> <td>-16.100</td> <td>-16.100</td> <td>-16.100</td> <td>-16.100</td> <td>-16.100</td> <td>-16.100</td> <td>-16.100</td> </tr> </tbody> </table>					2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021		-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100
2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021															
	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100	-16.100															

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0112	60.40	Planung/Bauen/Umwelt	Reduzierung des Verteilers bei der Versendung von Ausschussunterlagen für den Vergabeausschuss und den Planungs- und Bauausschuss	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird umgesetzt sobald das Ratsinformationssystem einwandfrei funktioniert.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0117	60	Planung/Bauen/Umwelt	Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird beibehalten. Vor Umsetzung der ab 2014 vorgesehenen Maßnahme soll die Nachtabstaltung jedoch in einem geeigneten Stadtteil getestet werden. Es soll auf jeden Fall sicher gestellt werden, dass die notwendige Investition von ca. 1 Mio. € nur dann vorgenommen wird, wenn die Umsetzung der Maßnahme gewährleistet ist.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0121	60.70	Planung/Bauen/Umwelt	Anpassung Generalpachtvertrag Kleingartenanlagen	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Begründung:

Das Wegesystem vieler Kleingartenanlagen in der Stadt Mönchengladbach ist für die Bevölkerung der Stadt Mönchengladbach geöffnet. Dieses Wegesystem wird von den Kleingartenvereinen des Kleingartenverbandes Mönchengladbach gepflegt und unterhalten. Das vorhandene Wegenetzangebot kann von den Bürgerinnen und Bürgern als städtischer Erholungs- und Grünraum genutzt werden. Die vorhandenen Kleingartenanlagen haben für die Stadtökologie Mönchengladbachs und die innerstädtischen Grünräume einen unverzichtbaren Wert. Die Verwaltung wird beauftragt, zu untersuchen, welche Möglichkeiten der Vernetzung in der städtischen Grünraumplanung sich durch die Vernetzung der vorhandenen öffentlichen Grünräume mit den in den Kleingartenanlagen vorgehaltenen Grünanlagen ergeben. Hierdurch können sich wichtige Vernetzungen von Grünanlagen im Zusammenhang mit der von den Masterplanern vorgeschlagenen Grünraumplanung ergeben. Die Ergebnisse dieser Untersuchung sind dem Umweltausschuss, dem Ausschuss für Planen und Bauen sowie den Bezirksvertretungen vorzustellen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-28.132	-56.265	-56.265	-56.265	-56.265	-56.265	-56.265	-56.265	-56.265

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0131	II/B	Beteiligungen	Reduzierung des Aufwandes für ÖPNV durch einen neuen Nahverkehrsplan (NVP)	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Begründung:

Bis zur Vorlage des erwarteten Nahverkehrsplanes ist eine Kürzung im ÖPNV – Angebot weder sinnvoll noch vertretbar. Im Rahmen der Diskussion über den Nahverkehrsplan werden erforderliche Entscheidungen über Qualität und Quantität sowie ggfs. daraus folgende finanzielle Auswirkungen getroffen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		-264.000	-264.000	-264.000	-264.000	-264.000	-264.000	-264.000	-264.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0136	II/B	Beteiligungen	Einlage von Grundstücken zur Reduzierung des operativen Verlustes der EWMG und damit Reduzierung der Zahlungen aus dem §17 (7) des Gesellschaftervertrages	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		-300.000	-300.000	-500.000	-500.000	-500.000	-700.000	-700.000	-700.000

Vorläufiger HSP-Nummer	FB-ID	KurzBezAG	Name	Antragsteller
0138	II/B	Beteiligungen	Verkauf des Beleuchtungsnetzes in Mönchengladbach an die NEW mobil & aktiv Mönchengladbach GmbH (M&A) und Stundung des Kaufpreises	SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Beschlussentwurf:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Rat beschließt:

Die Maßnahme wird gestrichen.

Finanzwirksamkeit:

2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000